

Einordnung	Grundstücke unbebaut (greenfield)	Grundstücke bebaut (Brownfield / Konversion)
Märkte	Primärer Markt Gesamtes Bundesgebiet Deutschland Sekundäre Märkte Österreich, Nord-Italien, Polen, Spanien, Frankreich	
Lage	In oder an Ballungszentren belegen. Außerhalb von Ballungsgebieten sollte die Entfernung zur nächstgelegenen BAB Auffahrt nicht über 10 Kilometer betragen	zwingend in oder in der Nähe von Ballungszentren belegen ausschlaggebend ist eine urbane / nachhaltige Lage
Spezifikation	k. A.	Restlaufzeiten der Mietverträge (inkl. Mieteroptionen) kleiner 5 Jahre.
Entwicklungsansatz	Bebauung gemäß Nutzungsarten (siehe folgend)	Stabilisierung der Vermietungsquote und Optimierung der mietvertraglichen Laufzeiten Sanierung im Zuge der Neuvermietung Hybrid-Ansatz (Nachverdichtung auf Baureserven) Abriss und Neubebauung nach Entmietung
Größe	ab 10.000 qm in Ballungsgebieten ab 30.000 qm im Außenbereich / dezentrale Lagen	ab 10.000 qm in Ballungsgebieten kleinere Grundstücke kommen in Ballungsgebieten ab 200.000 Einwohnern ggf. auch in Betracht.
Avisierte Nutzungsarten	Logistikimmobilien Unternehmensimmobilien Produktionsstätten Gewerbepark / Handwerkerhöfe Rechenzentren Batteriespeicher	
Baurechtliche Ausweisung	Gewerbegebiet (GE) Industriegebiet (GI) Mischgebiete und Sondergebiete (SO)	
Status Baurecht	Optimalerweise gibt es für das Grundstück einen rechtskräftigen Bebauungsplan, oder die Bebaubarkeit wird gemäß § 34 BauGB bewertet. Zumindest sollte aber ein rechtskräftiger Flächennutzungsplan (auch Regionalplan) vorhanden sein. Trifft keiner der vorbenannten Umstände zu, so sprechen Sie uns gern für eine Bewertung der bauleitplanerischen Möglichkeiten an.	
Ansprechpartner	Stefan Harder Geschäftsführender Gesellschafter ankauf@logarea.de	